

Gleicher Tag nachmittag:

Frank ist auch gegangen, Skinny ratlos an Theke. Starrt ins Leere. Tagabschluss, irgendwo sollte noch halbwegs offensichtlich eine Vermisstmeldung über Aliens auftauchen.

Nächster Tag: Erneut Bus verpassen und Anschiss kriegen vom Boss. Danach arbeiten. Entscheidung zwischen Überwachungsscreens anschauen (A) und Regale einräumen (B)

Auf dem Überwachungsscreen sieht Skinny, dass draussen ein Picadilly Gangster ein Vermisstplakat niederreisst. Bevor er etwas tun kann, kommt sein Boss und befiehlt ihm, die Regale endlich einzuräumen.

Wenn du die Regale einräumst, siehst du Jorien, wie sie sich eine Konserve in den Mantel schiebt. Sie schaut dir voll in die Augen, als sie dich bemerkt. Du: „Hey, was machst du da? Du kannst doch nicht einfach die Dose einstecken.“
Sie: “Es tut mir wirklich leid, ich werde es sonst irgendwann bezahlen. Aber meine Tochter hat doch Hunger“

Entscheidung: Bringst du sie zu deinem Boss (A) oder sagst ihr, du machst eine Ausnahme und begleitest sie nach draussen. (B)

Draussen sagt sie dir danke und fragt, ob sie dir ihren Namen schon gesagt hat und du kriegst eine Auswahl von Namen plus nein noch nie. Es folgt Dialog über ihre Lage und ihr Kind, sie lädt dich ein in den Trailerpark bei den abgestürzten Highway Ringen.

Du bringst sie zu deinem Boss ins Büro. Er macht sie zur Schnecke und ranted hart und rassistisch, während er sie aus dem Laden schmeisst und ihm entfällt noch ein Satz: Pass auf, dass du nicht au verschwindest wie die anderen Kaulquappen.

Danach kommt Frank noch vorbei, völlig unabhängig von was vorher passiert ist. Frank kommt ohne Benzin, aus reiner Freundschaft, und versucht knorzig sich zu entschuldigen, was zwischen Judd und ihm gestern passiert ist. Er macht aber wiederholt seinen Standpunkt klar, dass er von Judds Job bei den Picadillys nichts hält und ratet wiederholt davon ab, weiter damit Geld zu verdienen. Danach Ende des Tages. Sie könnten am Rand der Tankstelle chillen.

